

Internationale Wochen gegen Rassismus

in Wiesloch und Umgebung

20. März bis 02. April 2023



Gemeinsam ein Zeichen setzen: Gegen Rassismus und für eine weltoffene Gesellschaft

Der 21. März wurde 1966 durch die Vereinten Nationen zum „Internationalen Tag gegen Rassismus“ erklärt und mahnt an das „Massaker von Sharpeville“ vom 21. März 1960, bei dem die südafrikanische Polizei 69 friedlich gegen das Apartheid-Regime demonstrierende Menschen niederschoss.

In Deutschland und in ganz Europa finden jährlich mehrere tausend Veranstaltungen im Rahmen der „Internationalen Wochen gegen Rassismus“ rund um den UN-Tag statt.

Seit 2016 werden die Aktionswochen in Deutschland bundesweit durch die Stiftung gegen Rassismus mit Sitz in Darmstadt koordiniert: Hunderte von Städten, Kommunen, Organisationen, Initiativen, Schulen, Vereinen und Religionsgemeinschaften beteiligen sich mit vielfältigen Aktionen und Veranstaltungen daran. Sie setzen ein klares Zeichen: Gegen Rassismus und für eine weltoffene Gesellschaft!

Jedes Jahr wird durch die Stiftung ein Motto für die Aktionswochen vorgeschlagen: 2022 lautete es „Haltung zeigen!“, im kommenden Jahr 2023 heißt es „Misch Dich ein!“

Warum ist es wichtig, gegen Rassismus und für die Wahrung der Menschenwürde einzustehen?

Es ist wichtig, denn...

■ Rassismus hat viele Gesichter

Rassismus zielt nicht nur auf Herkunft und Hautfarbe, sondern richtet sich auch gegen Religionen, Kulturen, Weltanschauungen, Geschlecht, Identität, Behinderung oder Alter.

■ Rassismus ist alltäglich

Aktuelle Studien zeigen, dass sich rassistische Ablehnung und Abwertung von Geflüchteten, Migrant:innen, sowie vermeintlich „Anderen“ und „Fremden“ tief in der Mitte der Gesellschaft verfestigt haben.

■ Rassismus ist verletzend. Rassismus tötet.

Für die von Rassismus und Diskriminierung betroffenen Menschen bedeutet Rassismus die alltägliche Verletzung ihrer Menschenwürde oder ihrer körperlichen Unversehrtheit. Die rechtsterroristischen Morde u.a. in Solingen, Mölln, der NSU, in Halle und Hanau zeigen, dass Rassismus tötet.

MISCH
DICH EIN



Wieslocher Aktionswochen gegen Rassismus: 20. März bis 02. April 2023



Die Partnerschaft für Demokratie Wiesloch koordiniert erstmalig die Aktionswochen in Wiesloch. Alle interessierten Einzelpersonen, lokalen Vereine, Verbände, Schulen, Kunst- und Kultureinrichtungen, Religionsgemeinschaften, zivilgesellschaftliche Initiativen, Sportvereine, kommunalen Träger... sind dazu eingeladen, sich an den kommenden „Internationalen Wochen gegen Rassismus 2023“ aktiv zu beteiligen! Herr Oberbürgermeister Dirk Elkemann übernimmt die Schirmherrschaft der Wieslocher Aktionswochen.

Wie funktioniert eine Beteiligung an den Aktionswochen?

Sie können sich mit einer eigenen Aktion oder Kooperationsveranstaltung mit anderen Aktiven engagieren. Es gibt keine formalen Vorgaben. Jede einzelne Aktion zählt! Möglich sind bspw. Aktionen, Seminare, Demos, Filmvorführungen, Lesungen, Ausstellungen, Plakatkampagnen, Sportveranstaltungen, thematische Stadtführungen, Vorträge, Workshops, interkulturelle Treffen, Feste und Feiern... Gefördert werden sollen dabei vor allem zwischenmenschliche Begegnungen zum Abbau von Vorurteilen, inhaltliche Auseinandersetzung mit dem Thema und Förderung der gesellschaftlichen Teilhabe von allen Menschen, mit und ohne Rassismuserfahrung.

Außerdem ist eine finanzielle Förderung Ihres Vorhabens aus dem Fonds des Bundesprogramms „Demokratie leben!“ möglich. Bitte sprechen Sie uns darauf an. Weitere Infos und den Förderantrag finden Sie auf unserer Webseite.

Ihre eingereichten Veranstaltungen werden durch die Koordinierungs- und Fachstelle der Partnerschaft für Demokratie in einem Veranstaltungsprogramm zu den Aktionswochen gebündelt und beworben. Somit wird das lokale Engagement sichtbar und zu einem Bestandteil der bundesweiten Bewegung gegen gruppenbezogene Menschenfeindlichkeit.

So wird in und um Wiesloch ein klares Zeichen gesetzt: Für eine friedvolle, demokratische und weltoffene Gesellschaft ohne Hass und Gewalt!

Anmelden können Sie Ihre Veranstaltung/Aktion bis 05.02.2023.

Für weitere Informationen und um Veranstaltungen anzumelden, kontaktieren Sie uns gerne:

Koordinierungs- und Fachstelle der Partnerschaft für Demokratie Wiesloch:

kuf@demokratie-wiesloch.de

06222-3053942

www.pfd-wiesloch.de

 pfdwiesloch

 PfdWiesloch



Die Wieslocher Aktionswochen werden gefördert durch das Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend im Rahmen des Bundesprogramms „Demokratie leben!“ und koordiniert durch die Partnerschaft für Demokratie Wiesloch:

